




02. Dezember 2024

Sehr geehrter Herr ,

in Ergänzung zum bereits durch die Wirtschaftsvereinigung Stahl eingereichten Papier zu den Russlandsanktionen möchten wir mit diesem Schreiben auf die individuelle Betroffenheit der Unternehmen der Salzgitter AG, Ilseburger Grobblech GmbH und Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH, aufmerksam machen.

Die Entscheidung, die Ausnahmeregelungen für russische Halbzeuge (sogenannte Brammen) im Rahmen des zwölften EU-Sanktionspakets bis zum 01. Oktober 2028 zu verlängern (vorher Oktober 2024), gefährdet die Grobblechproduktion unserer Unternehmen sowie anderer deutscher Produzenten.

Russische Halbzeuge werden seitdem mit großen Preisnachlässen in die EU importiert, was den Stahlmarkt destabilisiert und zu unfairem Wettbewerb führt. Die russischen Preise unterschreiten andere wesentliche Lieferländer um bis zu 50 % und liegen weit unter den Herstellungskosten der europäischen Werke. Walzwerke in der EU mit russischen Eignern beziehen so ihr Vormaterial weiterhin in Russland und können Dank der niedrigen Preise die anderen EU-Werke deutlich unterbieten – darunter leiden deutsche Stahlunternehmen im Besonderen, da sie selbst jeglichen Bezug russischer Rohstoffe eingestellt haben.

Auch aufgrund dieser Entwicklung sind die Grobblechwerke der Salzgitter AG in Ilseburg und Mülheim an der Ruhr nicht ausgelastet und in die roten Zahlen gerutscht. Gleichzeitig konnte NLMK, der Hauptnutzer russischer Brammen, innerhalb von weniger als drei Jahren 4 % Marktanteile von den anderen EU-Werken gewinnen; ein sehr hoher Wert für den Stahlmarkt.

Damit werden die Ziele der Sanktionspolitik nicht nur verfehlt, sondern wirken kontraproduktiv: Devisen und Auslastung für einen wichtigen Lieferanten des russischen Militärs fließen weiter und deutsche und andere europäische Unternehmen schreiben rote Zahlen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Ilseburger Grobblech GmbH erhebliche Investitionen zur Herstellung von Sicherheitsstählen für die Verteidigungswirtschaft unternommen hat. Investitionen, die nun durch das Zulassen russischer Importe in Gefahr sind.

Die von den Verwendern russischer Halbzeuge vorgebrachten Argumente einer Knappheit an Halbzeugen auf dem EU-Markt entbehren dabei jeder Grundlage. Die europäische Industrie verfügt über ausreichend Kapazität, um alle benötigten Mengen und Güten zu liefern. Außerdem stehen auf dem Weltmarkt riesige Überkapazitäten für die Belieferung zur Verfügung.

Die Ilseburger Grobblech GmbH und die Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH sind Unternehmen der Salzgitter Gruppe und produzieren in Ilseburg und Mülheim a. d. Ruhr hochwertige Grobbleche u.a. für die Wind-, Energie- und Verteidigungsindustrie.

**Ilseburger Grobblech GmbH** / Veckenstedter Weg 10 / 38871 Ilseburg  
**Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH** / Sandstraße 140 / 45473 Mülheim an der Ruhr

Daher fordern wir für die Übergangsfrist bis 2028 die Einführung von Zöllen auf russische Halbfertigprodukte, um die Wettbewerbsverzerrungen zu begrenzen. Diesen Weg hat die EU-Kommission bereits bei diversen Getreideprodukten gewählt, um Wettbewerbsgleichheit herzustellen.

Unseres Wissens steht die EU-Kommission bereit, einen entsprechenden Vorschlag zur Bezollung für mehrere bislang nicht sanktionierte Produkte zu erarbeiten. Hierzu bedarf es aber der Unterstützung der Mitgliedstaaten. Deutschland sollte sich aktiv für einen solchen Vorschlag aussprechen. Entsprechend bitten wir Sie, sich dafür bei der EU-Kommission einzusetzen.

Diese Maßnahmen sind entscheidend, um die deutsche Grobblechindustrie vor unfairem Wettbewerb zu schützen und die Sanktionen wirksam zu machen. In der Anlage finden Sie noch einmal die vollständige Bewertung der aktuellen Situation.

Im persönlichen Gespräch erläutern wir gern weitere Hintergründe.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung per Mail an [REDACTED] oder telefonisch über [REDACTED].

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Die Ilseburger Grobblech GmbH und die Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH sind Unternehmen der Salzgitter Gruppe und produzieren in Ilseburg und Mülheim a. d. Ruhr hochwertige Grobbleche u.a. für die Wind-, Energie- und Verteidigungsindustrie.

**Ilseburger Grobblech GmbH** / Veckenstedter Weg 10 / 38871 Ilseburg  
**Salzgitter Mannesmann Grobblech GmbH** / Sandstraße 140 / 45473 Mülheim an der Ruhr